

REIKI

RUNDSCHREIBEN



Photo von Alfred (siehe Bericht) Salkantay

Ausgabe Nr. 31

April 2014



Monika Villa, Reiki Meister Lehrerin Tel. 071 422 53 83

St.Gallerstrasse 30, CH-9325 Roggwil

villa.monika@sunrise.ch <http://reiki-villa.ch>

Seid herzlich gegrüsst, liebe Reiki Freunde

Gestern habe ich mir den Film „More than honey“ (Dokumentarfilm, der dem weltweiten Bienensterben nachgeht) angesehen. Ich hatte ihn im Kino verpasst und grad noch im letzten Moment gesehen, dass er im Fernsehen ausgestrahlt wird. Vielleicht kennt ihr ihn oder habt davon gehört? Einmal mehr merkte ich, wie es einfach noch tiefer geht, wenn ich es auch noch in Bildern sehe und nicht nur darüber lese oder höre. Mich hat es betroffen gemacht und es stieg Trauer in mir auf, verbunden mit der Frage, zu was sind wir Menschen noch alles fähig?

Heute Morgen dann, bei der Selbstbehandlung, fiel mir plötzlich wieder diese Dokumentation ein und hat einiges in mir ausgelöst. Mich hat beeindruckt, wie die Natur einfach perfekt „arbeitet, ausgerüstet“ ist. Wir sehen das, wenn wir die Tierwelt beobachten, genauso wie bei den Pflanzen oder wenn wir uns den menschlichen Körper ansehen und letztlich das ganze Universum. Perfekt.....wenn alles in der natürlichen Ordnung ist. Diese natürliche Ordnung ist schon lange nicht mehr da, zu oft hat der Mensch eingegriffen. Am Beispiel der Bienen wird nun ein grosses Bienensterben beobachtet, vor allen in den USA und in gewissen Gegenden in China gibt es gar keine Bienen mehr, da wird nun der natürliche Prozess des Bestäubens durch die Bienen „notgedrungen“ von Menschen übernommen. Ist das nicht ver-rückt, im wahrsten Sinne des Wortes?

Nun, lösen kann ich diese Situation nicht, indem ich nun hier die ganze Tragweite thematisiere oder gar darüber jammere und es damit höchstens nähre. Doch es ist auch nicht damit gelöst, wenn ich die Augen davor verschliesse. Also, was tun?

Dankbar habe ich während dieser Gedanken meine Reiki-Hände auf mir gespürt, mit dem Wissen, dass Reiki mich dabei unterstützt, in meinem Körper die natürliche Ordnung immer wieder herzustellen, damit er perfekt „arbeiten“ kann. Neben Reiki gebe ich ihm damit auch liebevolle Zuwendung, auch das, so meine ich, unterstützt die natürlich Ordnung.

Unterstützen können wir auch mit Bewegung, frischer Luft, Ernährung usw. Wie können wir nun dazu beitragen, die natürliche Ordnung auch in anderen Systemen wieder herzustellen?

Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt!

Mahatma Gandhi

Wenn doch liebevolle Zuwendung und Reiki meinem Körper hilft, warum nicht auch dem gesamten System? Anfangen können wir damit, unsere Nahrung bewusst, achtsam und mit Dankbarkeit gegenüber allen Wesen, die dazu beigetragen haben, zu essen. Wenn wir draussen in der Natur sind, können wir den Pflanzen und Tieren Zuwendung geben, indem wir sie einfach liebevoll betrachten, indem wir uns daran erinnern, wie wohltuend und nährend es ist, wenn uns andere Menschen mit ihrem liebevollen Blick umhüllen. Genauso nehmen das auch Pflanzen und Tiere wahr. Und natürlich können wir auch mit Reiki unterstützen.

Brauchen vielleicht auch die kranken Systeme (Krankenkassen, soziale, politische Macht-Strukturen, Firmen usw.) eher unsere liebevolle Zuwendung statt den Kampf gegen sie?

Hmmm.....gestern noch wollte ich was ganz anderes schreiben, aber dieser Film hat mich zu obige Gedanken inspiriert.



In liebevoller Verbundenheit

Monika

Liebe ist die stärkste Macht der Welt und doch ist sie die demütigste, die man sich vorstellen kann.

Mahatma Gandhi

Infos

Seminarraum in Roggwil

Neu finden alle Anlässe, die ich anbiete, im herz-atelier im Schloss Roggwil statt. Mehr dazu unter: <http://herz-atelier.ch>

Kinderseminar

Gerne würde ich auch dieses Jahr wieder ein Reiki I für Kinder anbieten. Ich habe dafür Freitag, den 11.7. reserviert, also in den Sommerferien. Gerne setze ich auf Wunsch auch einen anderen Termin fest. Melde dich einfach.

Initiator-Seminar (3A)

Dafür halte ich mir Pfingsten noch eine Weile frei. Bitte melde dich möglichst bald für ein Gespräch bei mir, wenn Du gerne diesen Schritt machen möchtest. Auch hier bin ich offen für einen anderen Termin!

Neue Angebote

Reiki—Treff in Roggwil

Ein Abend zum Austauschen, Gruppenbehandlung, Themen besprechen, die gerade anstehen, Fragen beantworten oder zur Motivation für die regelmässige Anwendung von Reiki. Die Abende gestalte ich individuell, je nach Bedürfnissen der Teilnehmer. Teilnehmen kann jede/r ab dem 1. Grad, auch Menschen, die nicht bei mir Reiki absolviert haben. Kosten: Fr. 20.--. Bitte melde Dich jeweils an, auch ganz kurzfristig möglich, per Mail oder telefonisch 071 422 53 83 oder per SMS 079 600 60 14.

Erste Termine: Donnerstag, 15.5. / Di 17.6.

Bei Interesse folgen weitere Termine, auf Wunsch auch mal nur ab Reiki II. Freue mich auch über Feedback zu dieser Idee.

Work-Shop: Mal-Erlebnis

Spielerisch Deine Kreativität entdecken, mit Farben Deinen Gefühlen, Empfindungen und Deinem Erleben Ausdruck geben, ohne Worte, ohne Bewertung. Malen aus Lust und Freude. **Keine Vorkenntnisse nötig!!**

Ablauf: Einführung ins Malen mit Pastellkreiden mit einer praktischen Übung / Aktive Herz—Meditation / Malen aus diesem Gefühl heraus / Austausch des Erlebten nach individuellem Bedürfnis

Samstag, 28. Juni, 14.00 - 17.00 Uhr, Kosten: Fr. 60.--

Munay-Ki Riten

Die Munay-Ki Riten sind 9 kraftvolle, schamanische Initiationsriten, mit denen ich mich die letzten Monate auseinandergesetzt habe und dazu auch einen Workshop besucht habe. Ich freue mich nun, dass ich sie selber weiter geben darf. Mehr dazu unter: <http://munay-ki.ch>

Reiki-Erfahrungsberichte von Euch

Es folgt gleich ein wunderbarer, ausführlicher Bericht von Alfred über 4 Jahre Reiki Erfahrung. Gerne möchte ich ein paar einleitende Punkte dazu schreiben:

1. Es ist gut, Ziele zu haben mit Reiki, gleichzeitig wichtig, hab keine Erwartungen, sei offen, für was auch immer heilen darf.
2. Grundsätzlich behandeln wir mit Reiki keine Symptome. Ausser in der ersten Hilfe ist immer die ganzheitliche Behandlung angesagt.
2. Bei der ersten Hilfe sehen wir am schnellsten eine Wirkung auf der Symptomebene, damit ist aber nicht unbedingt die Ursache behoben, heisst, es kann sich wiederholen (Unfall, akute Schmerzen usw.), erst mit der ganzheitlichen Behandlung kann unter Umständen dann die ganzheitliche Heilung stattfinden.
3. Manchmal braucht es noch zusätzliche Methoden und/oder kann mit dem 2. Reiki Grad noch mehr in der Tiefe gearbeitet werden.
4. Reiki wirkt auf allen Ebenen, dieser Bericht bezieht sich mehrheitlich auf die körperliche Ebene, letztlich natürlich die Ebenen, wo wir am ehesten einen Verlauf „messen“ können an Hand von Symptomen. Die Reise nach Peru zeigt noch einen anderen Aspekt von Reiki auf, nämlich sich Wünsche/ Träume zu erfüllen, schön!

Und nun lass ich Alfred zu Worte kommen:

Rückblick auf 4 Jahre Reiki

Von Alfred, 73 Jahre



Vorgeschichte

Buch über Selbstheilung gelesen und genervt, dass ich das nicht schon früher wusste und möglicherweise die Prostataoperation im 2008 hätte verhindern können. Die Antennen für das Thema waren ausgefahren und so wurde die Ankündigung Deines Vortrages, im 2009 in Greifensee, nicht übersehen. Der Abend ist noch in Erinnerung wie wenn es gestern gewesen wäre, als einziger Mann unter mehr als 2 Dutzend Frauen. Nach kurzer Bedenkzeit beschloss ich, den Kurs Reiki I in Landquart zu besuchen.

Hauptziel

Wegkommen von den täglich über 5 Lakritzenpastillen um die Kehle zu beruhigen.

Symptome und Umfeld

Ich hatte immer ein Kratzen im Hals mit Hustenreiz verbunden. Nach Erkältungen gab es wochenlang Husten, der weder mit Medikamenten noch mit Hausmitteln wegzubringen

war. Dazu kam ein wenig Angst, dass es in Speiseröhrenkrebs ausarten könnte, an dem mein Vater starb. Allerdings nehme ich seit über 30 Jahren Schwarze Melasse zur Krebsvorbeugung. Sie soll das Risiko an Krebs zu erkranken auf 2 Promille herunterdrücken.

Nebenziel

Immer zu wissen, was ich als Selbstbehandlung machen kann und wann allenfalls ein Arztbesuch notwendig ist.

Einsatz von Reiki

Aus zeitlichen Gründen, schaffe ich nur 2 – 3 Vollbehandlungen pro Woche. Daneben mache ich fast täglich Einzelbehandlungen nach Bedarf.

Erfahrungen

Reiki hilft immer. In der Regel schon nach kurzer Zeit, mit einer oder zwei Behandlungen. Es gibt aber grosse Unterschiede in der Nachhaltigkeit.

Kurze Behandlung und nachhaltige Wirkung

Als Beispiel verschwindet ein Rheuma im Handgelenk nach wenigen Behandlungen in etwa 3 Tagen vollständig für mehrere Monate oder länger ohne dass nachbehandelt werden muss.

Dauernde Behandlung ohne nachhaltige Wirkung

Die Halsgeschichte taucht immer sofort wieder auf, wenn nicht täglich behandelt wird. Genau gleich verhält es sich mit spröden Finger- und Zehennägeln. Sie brechen bei jeder Gelegenheit und ein Fingernagel hat die Tendenz sich zu spalten. Ein dritter Punkt sind die 3 – 4 Erkältungen, die ich jedes Jahr einfange. Das begrenzte sich früher auf 2 (Frühling und Herbst). Allerdings nahmen wir damals im Winter ein Tonikum. Beim vierten Punkt geht es um Schuppenbildung, Juckreiz und Haarausfall auf dem Kopf. Der fünfte Punkt bezieht sich auf Akupressur wo es um die Bändigung der Esslust geht.

Sehr lange Behandlung und nachhaltige Wirkung

Zwischen den beiden oben erwähnten Extremen, gibt es jene, die sehr lange behandelt werden müssen, dann aber ebenfalls vollständig verschwinden. Dazu gehören etwa Sehenscheidenentzündungen im Armgelenk (eingefangen beim Schneeschaukeln letzten Winter) oder im Kniegelenk (eingefangen letzten Herbst bei Turnübungen).

Ausblick

Die Leistung von Reiki im Gesamten gesehen ist grossartig. Ich werde es auf Lebenszeit einsetzen oder darüber hinaus wenn das geht. Die Gruppe "Dauernde Behandlung ohne nachhaltige Wirkung" muss ich unter die Lupe nehmen. Sind hier sehr grosse Disharmonien vorhanden oder entstehen sie immer wieder neu? Kann im einen oder anderen Fall mit der Ernährung etwas erreicht werden? Soll ich einer Reiki-Gruppe beitreten, in der solche Fragen / Erfahrungen ausgetauscht werden könnten?

Ein ganz anderer Höhepunkt im 2013 (in 4 Jahren vom Wunsch zur Wirklichkeit)

Im Jahr 2009 entstand der Wunsch nochmals den Altiplano in Südamerika zu besuchen.

Das ist eine Gegend die mich im Jahre 1993 in Ecuador sehr berührt hat. Eine karge Hochebene mit melancholisch gestimmten Menschen und der entsprechenden Musik dazu. Ist der Gedanke einmal da, öffnen sich die Türen von selbst wenn die Zeit reif ist. So bin ich diesen Spätherbst, im Altiplano von Perú gelandet, dort mitten im Frühling.

Namaste

Alfred



Photo von Alfred: Salkantay Lodge.

Weitere Berichte:



Hallo liebe Monika,

vielen Dank für Dein Rundschreiben. Ich freue mich sehr, daß Du mich nie vergisst, denn es ist ja schon lange her, dass Du mir Reiki II beigebracht hast.

Dafür bin ich Dir sehr dankbar. Denn Reiki ist für mich sehr wichtig und gehört zu meinem Leben. Reiki gibt mir Kraft in allen Bereichen. Es stärkt mich, gibt mir Kraft, hilft mir bei wichtige Entscheidungen, zeigt mir den richtigen Weg. Auch mein Sohn tut Reiki gut, z.B. heute morgen hatte er Bauchschmerzen, ich gab ihm Reiki und nach ca. 5 min ging es ihm wieder gut. Er schätzt es sehr. Ich habe seid ca. 2 Jahre auch Kinesiologie gelernt, und das kombiniere ich auch sehr oft mit Reiki. Es ist eine wunderbare Sache.

Vor 6 Wochen bin ich die Treppen runter gestürzt und habe mir einen Bänderriss zugezogen. Musste mir 10 Tage lang selbst Thrombosespritzen geben. Das war für mich sehr schlimm, weil ich allgemein vor Spritzen sehr viel Angst habe (obwohl es eigentlich nicht schlimm ist). Ich habe mir Reiki gegeben und es hat dann ganz gut geklappt. Ich liebe Reiki, und bin Dir ganz arg dankbar, dass Du mir das beigebracht hast!!! Auch meinen Fuß

habe ich jeden Tag mit Reiki intensiv behandelt und richtig toll gespürt wie Reiki-Energie geflossen ist und mir gut getan hat. Reiki gehört zu meinem Alltag. Letzte Woche stand ich vor einer großen Entscheidung, und zwar ob wir uns eine Eigentumswohnung (als 2. Kapitalanlage u. evtl. als Wohnung für meine Mutter, wenn sie mal pflegebedürftig wird. Gleich in unserer Nähe / neues Baugebiet) kaufen. Ich konnte in dieser Nacht nicht schlafen, weil ich mir nicht ganz sicher war. Ich habe mir intensiv Reiki gegeben und Reiki hat mir ein ganz gutes Bauchgefühl gegeben und mir gesagt, dass ich eine gute Entscheidung treffe. Ich habe am nächsten morgen von der Küche aus auf das Baugebiet geschaut, wo die Wohnungen entstehen sollen und habe ein sehr gutes Gefühl dabei gespürt. Habe mit meinem Mann darüber gesprochen und er war auch dafür, dass wir es machen sollen. Toll oder? Und so mache ich oft Erfahrungen, dass Reiki für mich eine wundervolle Hilfe in allen Bereichen meines Lebens ist.

Alles Liebe

A.



Nochmals herzlichen Dank für die spannenden 2 Tage vom Reiki I.

Mein Leben hat sich dadurch stark verändert. Auf den ersten Blick zwar nicht massgeblich, auf den zweiten aber doch sehr stark.

Ich fühle mich geerdeter und einfach zufriedener und nehme alles viel bewusster wahr als vorher.

Reiki begleitet mich nun täglich.

K., 9 Tage nach Reiki I



Gerne möchte ich dir Feedback geben, wie es mir in den letzten Tagen nach dem Reiki Seminar bei dir so ergangen ist.

Ich habe mich jeden Tag selbst behandelt und mich noch selten so entspannt erlebt. Meist behandle ich mich vor dem Einschlafen im Bett, ich fühle mich dabei extrem gelöst, es ist mir wohlig warm und ich falle in einen tiefen, ruhigen Schlaf.

Ich beschäftige mich in den letzten Tagen intensiv mit mir selbst, was mir sehr gut tut. Reiki empfinde ich als eine grosse Bereicherung .

Meinen Mann, meine Schwester und meinen Kater konnte ich auch schon behandeln. Mein Kater genießt es ganz offensichtlich und holt sich ab und zu selber eine „Portion“ Reiki bei mir ab.

C.

Reikigruppen:

Pfäffikon SZ, Leitung: Pia Laubscher, Tel. 079 274 94 72, Termine anfragen

Huttwil BE, Restaurant Rössli, jeden ersten Freitag, 20.15 Uhr, Leitung: Barbara Zahnd 079 585 44 10, Werner Schwarz 079 36 59 43

Sevelen SG, Glasürweg 9, Sylvia Hemmi 081 740 11 60 oder 076 453 12 80, Termine anfragen

Terminübersicht bis September

Alle Anlässe finden im herz-atelier im Schloss Roggwil TG statt!

Reiki I Seminare

21./22. Juni Sa 11.00—18.00, So 10.00 —17.00 Uhr
26./27. Juli Sa/So jeweils 10.00—17.00 Uhr
6./7. September Sa 11.00—18.00 , So 10.00—17.00 Uhr

Reiki II Seminare

24./25. Mai Sa 11.00—18.30, So 11.00—18.00 Uhr
12./13. Juli Sa 10.00—17.30, So 10.00—17.00 Uhr
23./24. August Sa 11.00—18.30, So 11.00—18.00 Uhr

Initiator (3A) Seminar

7. – 9. Juni (Pfingsten) Sa/So/Mo jeweils 10.00—17.00 Uhr
Oder auf Anfrage, vorab Gesprächstermin vereinbaren!

Reiki I Kinderseminar

11. Juli Fr 10.00—16.00 Uhr

!!Neu!! Reiki-Treff

Nächste Termine: **Do 15. Mai** sowie **Di 17.6.** jeweils um 19.30 Uhr— ca. 21.30 Uhr

7-Schritte-Bewusstsein

21.9. Sa 10.00—18.00 Uhr

Mal-Erlebnis Workshop

28.6. Sa 14.00—17.00 Uhr

Munay-Ki Workshop

Infoabend Fr. 9.5. 19.30—21.00 Uhr
Workshop 30./31.5./1.6. Fr/Sa 10.00—18.00, So 09.00—13.00 Uhr
 12./13./14.9. Fr. 17.00—21.00, Sa/So 10.00—18.00 Uhr

Zusätzliche Seminartermine auf Anfrage, auch an Werktagen oder an Abenden usw.
Vorträge für Interessengruppen auf Anfrage.

Termine findest Du auch unter: <http://reiki-villa.ch>

Anmeldungen an: Monika Villa, St.Gallerstrasse 30, 9325 Roggwil
071 422 53 83, villa.monika@sunrise.ch